

LÖSUNGSSCHLÜSSEL

Seite 19

n-Deklination

1 n-Deklination: der Bauer, der Experte, das Herz,

der Löwe, der Nachbar, der Name, der Produzent,

der Russe, der Tourist

normale Deklination: der Chef, der Direktor, die

Familie, der Hund, der Informatiker, der Ingenieur,

die Katze, der Mathematiker, der Professor

2 (b) Paragrafen (c) Kommilitonen (d) Gedanken

(e) Bürokraten (f) Studenten (g) Willen

3 (b) ... ich werde mit dem Lieferanten telefonieren.

(c) ... ich werde mit dem Fotografen sprechen.

(d) ... ich werde Herrn Schäfer sofort anrufen.

(e) ... ich werde den Praktikanten gleich ein-

arbeiten. (f) ... ich werde mich mit dem Kunden

in Verbindung setzen.

Seite 20/21

Adjektiv/Partizip als Nomen

1 b) Deutsche, Deutscher, Deutsche, Deutschen /

Deutsche (c) Verwandte, Verwandter, Verwandte,

Verwandten / Verwandte (d) Angestellte, Ange-

stellter, Angestellte, Angestellten / Angestellte

(e) Abgeordnete, Abgeordnete, Abgeordnete,

Abgeordneten / Abgeordnete (f) Verliebte, Verlieb-

ter, Verliebte, Verliebten / Verliebte

2 (b) ein Angestellter (c) ein Reisender (d) ein Betrun-

kener (e) ein Abwesender (f) ein Anwesender

3 (b) Schuldige (c) Armen (d) Gesunder (e) Böser

(f) Tote (g) Langweiliges (h) Falsches

4 (b) Folgendes (c) Angenehmes (d) Schwieriges

(e) Unterbewusste (f) Neues (g) Wichtiges

(h) Besseres

Seite 23

Wortbildung

1 (b) die Autorin (c) die Fabrikantin (d) die Hörerin

(e) die Historikerin (f) die Kommissarin (h) die

Physikerinnen (i) die Politikerinnen (j) die Spezialis-

tinnen (k) die Studentinnen (l) die Zuschauerinnen

(m) die Redakteurinnen (n) die Chefinnen

(o) die Säugnerinnen (p) die Fachärztinnen

2 a) das Geldinstitut, der Geldautomat, der Geld-

schein, die Geldanlage (b) das Kunstwerk, das

Kunstabuch, der Kunsthändler, die Kunstaus-

stellung, die Kunstgalerie (c) die Abendschule, die

Balllettschule, das Schulhaus, die Skischule, die

Grundschule, die Hochschule (d) der Großmarkt,

die Großfamilie, die Großmacht, die Großmutter,

die Großstadt (e) der Buchladen, der Blumenladen,

der Schreibwarenladen, der Spielwarenladen

Fugenzeichen

Seite 25

1 (b) die Universitätsbibliothek (c) die Urlaubreise

(d) der Geburtstagskuchen (e) das Einkaufszentrum

(f) der Arbeitsplatz (g) die Gehaltserhöhung (h) das

Wirtschaftswachstum (i) das Liebespaar (j) das

Frühstücksei

2 (b) Kartengruß (c) Gästezimmer (d) Kinderspielfeld

(e) Liegestuhl (f) Kleiderbügel (g) Wellenreiten

(h) Sonnenschein (i) Lesestoff (j) Bushaltestelle

(k) Expertengespräch (l) Gedankenaustausch

(m) Aktienkurs (n) Warteposition (o) Gruppen-

dynamik (p) Praktikantenstelle (q) Kundengespräch

(r) Büchersendung

3 (b) Kommunikationswissenschaft (c) Betriebs-

wirtschaft (d) Unterhaltungswert (e) Lebens-

gefährtn (f) Lieblingssfreundin (g) Beziehungs-

probleme (h) Geschäftsidee (i) Wochenende

(j) Monatsende (k) Jahressende (l) Astronauten-

training (m) Visitenkarte

Bestimmter Artikel

Seite 27

1 (b) den (c) der (d) den (e) des (f) am (g) die (h) im

(i) im (j) ans (k) Der

2 a) den (b) das (c) der (d) das (e) die (f) der der

3 Die Nomen bezeichnen Dinge, die nur einmal

existieren oder die aus dem Kontext (Taste, Drei-

eck) oder der Alltagswelt (Telefon) bekannt sind.

4 (b) am (c) am (d) der (e) Die (f) das (g) der (h) Der

(i) des (j) den